



## **PRESSEMITTEILUNG**

Berlin, 28. Juni 2003

### **BERLIN TODAY AWARD - Es geht nicht nur um die Wurst**

#### **Prof. Klaus Keil, Dieter Kosslick und Volker Schlöndorff stellen die Nominierten des Berlin Today Award vor**

Am Freitag wurden in Berlin die Nominierten des internationalen Nachwuchsfilmpreises Berlin Today Award bekannt gegeben. An der Pressekonferenz in der Landesvertretung Brandenburg in Berlin nahmen neben Prof. Klaus Keil, Intendant der Filmboard Berlin-Brandenburg GmbH, und Dieter Kosslick, Direktor der Internationalen Filmfestspiele Berlin, die Regisseure Esther Gronenborn und Volker Schlöndorff, Doris Zander, Geschäftsführerin von STUDIO BERLIN Adlershof und Vertreterin der Sponsoren des Berlin Today Award, Frank Stehling, Filmboard, und die Nominierten des Berlin Today Award teil.

Stéphanie Chuat & Véronique Reymond (Schweiz), Grace Lee (USA) und Myrna Maakaron (Libanon) wurden für ihre eingereichten Realisierungskonzepte für den Berlin Today Award nominiert und können damit ihre digitalen Kurzfilme bis Ende 2003 realisieren. In einer Kombination aus Sachleistungen und Barmitteln stehen ihnen pro Kurzfilm bis zu 70.000,- € zur Verfügung.

Prof. Klaus Keil stellte zu Beginn der Pressekonferenz noch einmal den bislang einzigen von der Filmboard initiierten und gemeinsam mit der Filmindustrie Berlin-Brandenburg ausgelobten Filmpreis vor. Die Entscheidung für die drei Projekte sei erstaunlich reibungslos verlaufen, berichteten die Jurymitglieder Esther Gronenborn, Volker Schlöndorff und Doris Zander. Die Jury hätte bei der Nominierung vor allem Wert auf Geschichten gelegt, die einen persönlichen und individuellen Blickwinkel im Umgang mit dem Thema Berlin Today aufwiesen, so Volker Schlöndorff, neben Andreas Dresen und Esther Gronenborn einer der drei Paten des Berlin Today Award.

Zur Vorbereitung ihrer Kurzfilme waren die Nominierten zu einer ‚Teaching-Woche‘ nach Berlin geladen worden. In intensiven Gesprächen hatten die drei Paten in der vergangenen Woche mit den drei Nominierten an den Scripten gefeilt und hoben hervor, wie viel Spaß sie selbst bei der Weiterentwicklung der Projekte gehabt hatten.

Die beiden Schweizerinnen erzählen mit „A Place To Stay“ die Geschichte eines Obdachlosen, der in der Berliner Philharmonie einen kurzen Moment des Glücks erfährt. Myrna Maakaron stellt in ihrem filmischen Essay „Berlin & Beirut“ die beiden ehemals geteilten Städte einander gegenüber und Grace Lee begibt sich mit „Best Of The Wurst“ auf die Spurensuche der Berliner Obsession für die Currywurst. Die Produktion der drei digitalen Kurzfilme wird von der jungen Berliner Produktionsfirma credofilm GmbH übernommen. Gedreht wird im Spätsommer in Berlin, Beirut und Los Angeles.



Dieter Kosslick schlug die Brücke zum kommenden Berlinale Talent Campus 2004, auf dem die drei Kurzfilme präsentiert werden sollen. Die Vorbereitungen für den kommenden Campus seien bereits angelaufen – man rechne mit 10.000 Bewerbungen von jungen Filmemachern, die am kommenden Berlinale Talent Campus teilnehmen möchten. Der Berlin Today Award sei eine gute Gelegenheit, die Idee des Campus über das Jahr hinaus aufrecht zu erhalten. Kosslick zeigte sich beeindruckt von dem Engagement der drei Filmpaten sowie der Sponsoren für den internationalen Nachwuchs. Gerade in der Hauptstadtregion sei es immer wieder bestechend zu sehen, wie viel Energie und Einsatz insbesondere auch die ganz Großen der deutschen Filmszene für die Förderung des Filmwesens aufbrächten.

Bis Jahresende 2003 werden die drei neuen Paten ernannt sein, die im kommenden Jahr den Berlin Today Award begleiten und fortführen werden. Eine ihrer ersten Aufgaben wird es sein, während des Berlinale Talent Campus 2004 den besten der drei Filme auszuwählen. Der Gewinner erhält den ersten Berlin Today Award.

Aktuelle Informationen finden Sie unter [www.berlintoday.de](http://www.berlintoday.de)

**Organisation und Pressebetreuung:**

boxfish films – Büro für Film + Kommunikation

Senefelderstr. 22

D-10437 Berlin

Tel.: 030 44044 751 / - 753

Fax: 030 44044 691

E-Mail: [info@boxfish-films.de](mailto:info@boxfish-films.de)